

Digitaler Heizkörperregler

HD13



Modi nach
Jahreszeit



8 Ände-
rungen
täglich



2 Tempera-
turen
☾ ☀



Fenster
AUF
Funktion



Funktion
BOOST



Batterie
enthalten

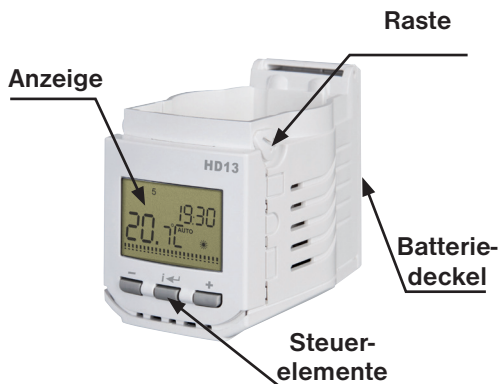




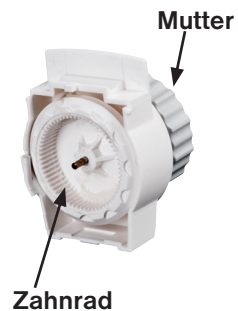
Beschreibung

Der Heizkörperregler HD13 ist für die Temperaturregelung von Heizkörpern bestimmt. Er ist mit neuen Funktionen ausgestattet, die eine komfortable Ventilsteuerung gewährleisten. Der Kopf ist für Ventile M30x1,5 bestimmt, kann aber auch mit Hilfe von Reduktionen an anderen Ventiltypen montiert werden (siehe Seite 16).

KOPFKÖRPER EINSCHLIESSLICH BATTERIEN



UMWANDLERTEIL



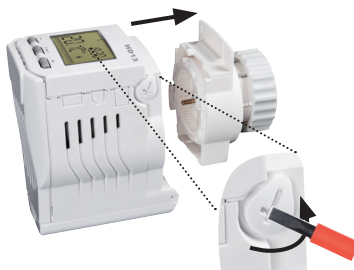


Montage

1. Schrauben Sie den bestehenden Kopf vom Ventil ab (ohne das Wasser vom Heizsystem ablassen zu müssen).



2. Drehen Sie den Hebel HD13 mit dem geeigneten Schraubenzieher nach oben und schieben Sie den Umwandlerteil aus dem Kopfkörper heraus.



3. Nehmen Sie den Umwandlerteil des Kopfes HD13 und schrauben Sie das Zahnrad gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Auf das Ventil setzen Sie den Umwandlerteil mit der Mutter ein und ziehen es mit der Hand fest (OHNE WERKZEUG ZU VERWENDEN!).



4. Nehmen Sie den Körper des Kopfes mit der Anzeige nach oben und überprüfen Sie, ob der Hebel der Klinke nach oben zeigt. Dann rasten Sie den Körper vom oben auf das Ventil mit dem Umwandler teil ein.



5. Drehen Sie den Hebel HD13 mit Hilfe eines geeigneten Schraubenziehers in die Ventilrichtung.

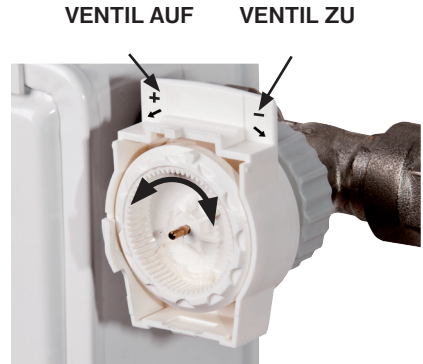


Auf der Anzeige erscheint nach der Montage des Kopfes auf das Ventil die Meldung **"Ad:AP"**, der Kopf passt sich automatisch dem Ventil an (sollte die Anpassung nicht richtig durchgeführt sein, erscheint auf der Anzeige die Meldung Err). Die Anpassung dauert ca. 1 Min., dann geht der Kopf in den üblichen Modus zurück.

Wenn die Ventilmutter nicht mit dem Ventil kompatibel ist, wählen Sie eine Reduktion aus, siehe Seite 16

6. MANUELLE STEUERUNG IM NOTFALL

Nehmen Sie den Körper vom Umwandlerteil weg und stellen Sie das Ventil manuell durch Drehen des Zahnrades laut Bild ein.



AUTOMATISCHE ANPASSUNG AUF DAS VENTIL

Bei der ersten Montage des Kopfes auf das Ventil kommt es zur Suche des Ventilanschlages, bzw. zur Ventilanpassung. Der Kopf speichert gemessene Werte und führt die Regelung im gegebenen Bereich des Ventilbetriebes durch (Meldung Err heißt, dass der Kopf noch keinen Anschlag kennt). Bei jeder Trennung des Kopfkörpers vom Umwandlerteil wird eine automatische Anpassung durchgeführt, damit die Regelung richtig verlaufen kann.



Batteriewechsel und Position

- öffnen Sie den Batteriedeckel und entfernen Sie die Schutzfolie der Batterien (bei der ersten Anwendung), HD13 wird damit funktionsfähig;
- muss die Batterie gewechselt werden, blinkt auf der Anzeige das Symbol  ,
- **vor dem Batteriewechsel** warten Sie bis sich der Kopf nicht mehr dreht (Schließen oder Öffnen des Ventils), während des Wechsels drücken Sie keine Taste;
- **Um die Daten zu erhalten, müssen die Batterien innerhalb von 20 s ausgetauscht werden!**



ACHTUNG! Sollte der Batteriewechsel länger als 20 s dauern, werden auf der Anzeige alle Angaben gelöscht. **Das Display wird erst nach Austausch der Batterien und Aufsetzen des Kopfes an das Ventil wieder aktiviert!** In diesem Fall muss der aktuelle Zeit eingestellt werden!

Legen Sie **KEINE** gebrauchten (oder wiederaufladbaren) Batterien mit einer Gesamtspannung von weniger als 2,75 V in den Kopf ein!

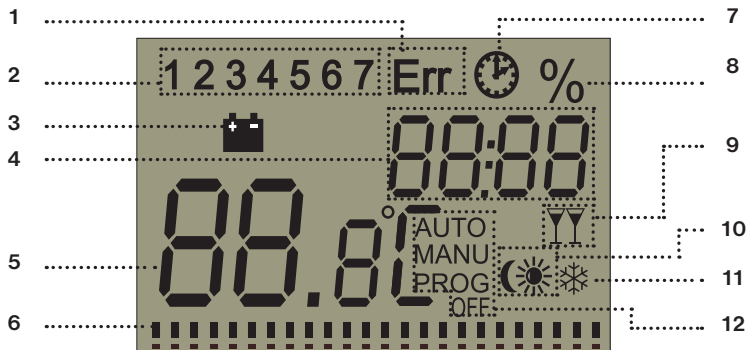
Verwenden Sie immer nur Batterien 2x1.5V/ AA.

Anm.: nach jedem Batteriewechsel kommt es zur automatischen Anpassung (siehe oben)

! Alte Batterien beseitigen Sie bitte im Einklang mit den Vorschriften über gefährliche Abfälle!

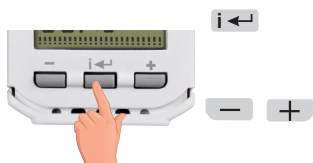


Steuerung (Übersicht)



- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1) Fehlermeldung (siehe Seite 15) | 7) Modus Zeiteinstellung |
| 2) Isttag | 8) Prozentsatz der Ventilöffnung |
| 3) Batterie schwach | 9) BOOST - Funktion (mehr auf S. 8) |
| 4) Anzeige der Solltemperatur/
Istzeit/ Ventilposition | 10) Spar-/ Komforttemperatur |
| 5) Isttemperatur | 11) Frostschutz (3°C) |
| 6) Verlauf des eingestellten Programmes | 12) eingestellter Modus |

Funktionen der Bedienungstasten



Zugang ins Menü (AUTO, MANU, OFF, CLO, PROG, Par)
kurzes Drücken = Bestätigung (ENTER)
langes Drücken = Schritt zurück

Blättern durch Funktionen
Zeit- und Temperatureinstellung
Aktivierung der BOOST- Funktion (siehe Seite 8)

Anm.:

Falls innerhalb von 2 Min. keine Taste gedrückt wird, schaltet der Kopf zurück ins Grundmenü. Die Funktion der  und  Tasten wird nach weiterem Drücken beschleunigt.



Uhrzeiteinstellung

A Grundanzeige



2x 

B Es erscheint AUTO
ggf. MANU



Mit  Taste finden Sie
„CLOC Modus“.

C



Bestätigen Sie mit 1x .

D



Stundenanzeige blinkt.
Mit  /  Tasten
können Sie die Stunden
einstellen.

E



Die Einstellung bestätigen
Sie mit 1x .

F

Stellen Sie jeweils Minuten
und Sekunden sowie Tag,
Monat und Jahr schrittweise
auf die gleiche Weise ein.
Jede Einstellung wird mit der
Taste  bestätigt.

G

Um auf die Grundanzeige
zurückzukehren, drücken Sie
2x lang die Taste .



Betriebsarten

Durch das Drücken der Taste wird die Hintergrundbeleuchtung des Displays aktiviert. Durch das weitere Drücken der Taste treten Sie ins Menü ein.

Mit der Taste blättern Sie durch Menü:

AUTO



Der Thermostat arbeitet gemäß dem voreingestellten Wochenprogramm, wenn die Betriebsart AUTO ausgewählt wurde.

MANU



Der Thermostat arbeitet gemäß der von Ihnen eingestellten Temperatur, bis diese manuell nicht geändert wird.

OFF



Der Kopf ist ausgeschaltet - geschlossen.



Der Frostschutz (3 °C) ist immer aktiv.

BETRIEBSART VERÄNDERN

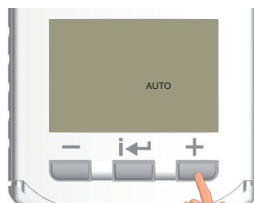
A

Grundanzeige



2x

B



Mit den Tasten können Sie die gewünschte Betriebsart **AUTO, MANU** oder **OFF** auswählen.

Ihre entsprechende Auswahl bestätigen Sie mit der Taste .



Änderung der Solltemperatur

In der aktiven Betriebsart AUTO

A

Grundanzeige



2x **+** Taste
oder
2x **-** Taste

B



Die Solltemperatur beginnt zu blinken. Durch die Taste **+** oder **-** kann die Solltemperatur geändert werden.



Änderung der Solltemperatur im Modus AUTO bleibt nur bis zur nächsten eingestellten Programmänderung erhalten.



Funktion BOOST

i

Kurzfristige Ventilöffnung.

Nach Aktivierung dieser Funktion öffnet das Ventil 20 Minuten lang vollständig.

Pozn.: Wenn der Modus „FENSTER AUF“ aktiv ist, dann die BOOST-Funktion kann nicht eingeschaltet werden!



Drücken Sie keine Taste für 20 s.
Danach drücken Sie lang **+** Taste.
Es erscheint **YY** und **der Kopf öffnet voll das Ventil für 20 Min.** Für das Löschen der Funktion vor dem Zeitablauf drücken Sie bitte lang die Taste **-**.



Programmierung

A

Grundanzeige



2x

B

Es erscheint AUTO
ggf. MANU



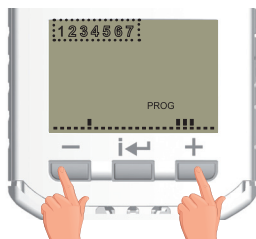
Mit Taste finden Sie
„PROG“.

C



Drücken Sie 1x

D



Auf der rechten Seite blinkt 1 (=Montag). Mit den Tasten / wählen Sie die zu programmierenden Tage.

Nach erfolgter Wahl drücken Sie die Taste.

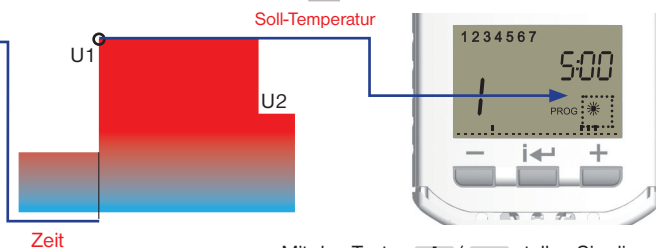
1 = Montag
2 = Dienstag
:
6 = Samstag
7 = Sonntag
12345 = Mo-Fr
67 = Sa-So
1234567 = ganze Woche

E



Mit den Tasten / stellen Sie die Uhrzeit der 1. Änderung ein und bestätigen Sie es mit der Taste.

F



Mit den Tasten / stellen Sie die Temperatur oder für die 1. Änderung ein und bestätigen Sie es mit der Taste.

Auf dem Display erscheint nun **2** für die Einstellung der zweiten Temperaturänderung. Benutzen Sie die gleiche Methode wie bei der Einstellung der vorherigen Temperaturänderungen. Auf diese Weise können bis zu **acht Temperaturänderungen pro Tag** eingestellt werden. Zur Auswahl von weiteren Tagen drücken Sie 1x **lang** die Taste  oder drücken Sie auf die Taste  3 x **lang** um auf die Grundanzeige zurückzukehren.

 Damit der Kopf gemäß dem eingestellten Programm arbeitet kann, muss die Betriebsart **AUTO** aktiviert sein.

Die Einstellung der Betriebsarten finden Sie auf Seite 7.

Für jedes Wochenprogramm ist es möglich, jeden Tag separat einzustellen oder die Tagesblockeinstellungen zu verwenden, z. B. Montag bis Freitag mit denselben Zeitintervallen und Samstag bis Sonntag mit anderen.

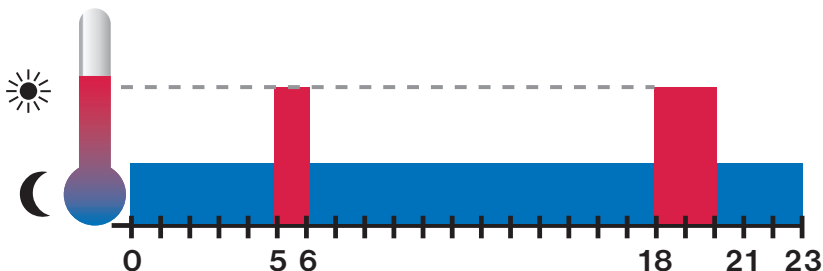
Es ist nicht erforderlich, alle 8 Zeitänderungen zu verwenden. Wenn Sie beispielsweise 4 Zeitänderungen eingeben, werden die anderen Abschnitte 5-8 nicht mehr eingestellt (sie bleiben unbenutzt).



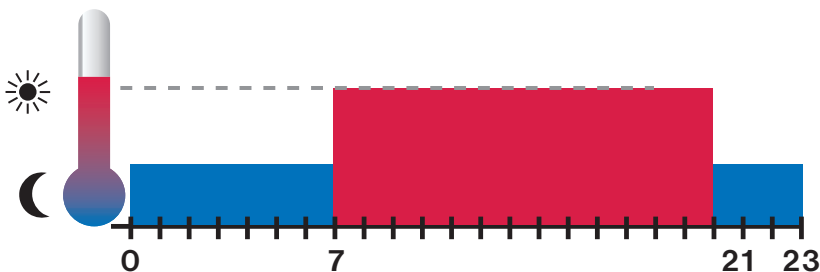
Voreingestelltes Temperaturprogramm

P1 ☾ = 17°C P2 ☀ = 23°C

Programm für **Mo-Fr**

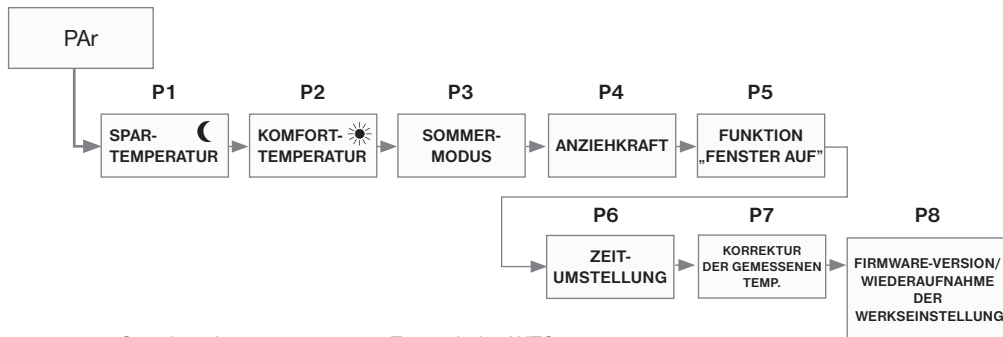


Programm für **Sa-So**





Einstellen der Konstanten



A

Grundanzeige



2x **MENU**

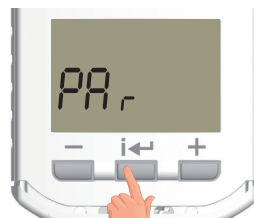
B

Es erscheint AUTO
ggf. MANU



Mit **+** Taste finden Sie „PAR“.

C



Drücken Sie 1x **i<**.

D

P1. Wert der Spartemperatur

(werkseitig 17°C eingestellt)



Mit den Tasten **+** / **-** stellen Sie den entsprechenden Wert ein, den Sie dann mit Taste **i<** bestätigen.

E

P2. Wert der Komforttemperatur

(werkseitig 23°C eingestellt)



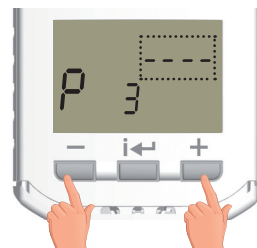
Mit den Tasten **+** / **-** stellen Sie den entsprechenden Wert ein, den Sie dann mit Taste **i<** bestätigen.

F P3. Sommermodus
(Werkeinstellung ---)

i Wahl SUMr

Sommermodus ist für Sommerzeit bestimmt, wenn es nicht geheizt wird. Das Ventil öffnet innerhalb von 10 Minuten nach Aktivierung des Modus zu 100%. **Dient zur Verlängerung der Ventillebensdauer!** Auf der Anzeige erscheinen abwechselnd **SUMr**, Istzeit und Ventilposition in Prozenten.

Anm.: Im Sommermodus ist auch Kalksteinschutz aktiv (siehe Seite 14)!

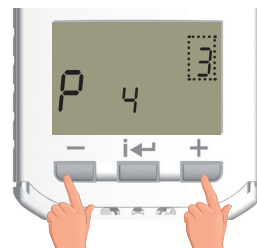


Mit den Tasten **+ / -** stellen Sie den entsprechenden Wert ein, den Sie dann mit Taste **i <-** bestätigen.

G P4. Anziehungskraft des Ventils
(1 bis 5, werkseitig 3)

i KORREKTUR DES REFERENZPUNKTES:

dient zur Einstellung des Referenzpunktes bei der Anpassung des Kopfes ans Ventil. Wird in Schritten 1 bis 5 eingestellt, die Werkeinstellung ist 3. Dieser Wert muss meistens nicht geändert werden. Die Änderung ist nur in dem Fall empfehlenswert, wenn sich der Kopf ans Ventil nicht anpassen kann, wenn **Err 1** erscheint oder wenn er beim geschlossenen Ventil durchlässt. Die Korrektur ist auch bei älteren Ventilen mit abgenutzten Dichtungsringen oder bei Ventilen, die einen großen mechanischen Widerstand leisten nötig. Je größer die Zahl, desto größer ist die Kraft beim Zudrehen des Ventils.



Mit den Tasten **+ / -** stellen Sie den entsprechenden Wert ein, den Sie dann mit Taste **i <-** bestätigen.

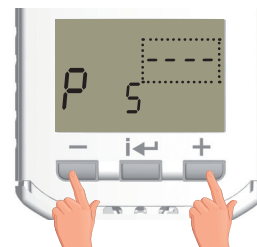
Einstellungsbeispiele:

1. Der Kopf lässt das Wasser durch auch wenn er auf 0% steht - die Konstante muss auf 4 oder 5 eingestellt werden.
2. Der Kopf fängt an das Wasser bis über den Öffnungswert von 50% durchzulassen - die Konstante muss auf 2 oder 1 eingestellt werden.

H P5. Funktion „OFFENES FENSTER“
(0.2°C bis 5°C/----, werkseitig inaktiv ----)

i FUNKTION OFFENES FENSTER:

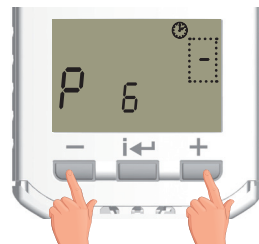
Sollte die Raumtemperatur (z.B. aufgrund eines geöffneten Fenster) innerhalb 2 Minuten um die eingestellte Temperatur sinken, schließt der Kopf das Ventil und damit spart Energie. Auf der Anzeige erscheint abwechselnd das Symbol **OPEn**, Anzeige über Solltemperatur, Istzeit und Ventilposition in Prozenten. Der Modus wird entweder bei einer Temperatursteigerung oder nach 30 Min. beendet. Der nächste Modus „OFFENES FENSTER“ kann erst nach 10 Minuten und nach erneutem Absinken der eingestellten Temperatur erfolgen.



Mit den Tasten **+ / -** stellen Sie den entsprechenden Wert ein, den Sie dann mit Taste **i <-** bestätigen.

I P6. Zeitumstellung (-/Y, Werkeinstellung -)

- i Wenn Y (Yes=JA) ausgewählt ist, wird die Sommer/Winterzeit automatisch entsprechend dem Kalender geändert. Sie müssen nicht aufpassen, wenn sich die Zeit ändert. Der Thermostat stellt automatisch die Zeit für den Zeitraum ein.



Mit den Tasten **+** / **-** stellen Sie den entsprechenden Wert ein, den Sie dann mit Taste **↵** bestätigen.

J P7. Korrektur der gemessenen Temperatur (-5°C bis +5°C, werkseitig 0)

- i Diese Konstante dient zum manuellen Abgleich von Abweichungen zwischen tatsächlicher und gemessener Raumtemperatur. (Dies kann bei ungünstigem Platzieren des Kopfes vorkommen).



Mit den Tasten **+** / **-** stellen Sie den entsprechenden Wert ein, den Sie dann mit Taste **↵** bestätigen.

K P8. Version der Firmware/ Werkseinstellung zurücksetzen

- i Unter dieser Konstante werden Informationen zur Firmware-Version angezeigt.

Wenn Sie die **-** Taste länger gedrückt halten (mehr als ca. 3 s), erscheint auf dem Display die Anzeige **RESET** und der Thermostat wird auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt!

- ! Verwenden Sie nur in Notfällen, alle gespeicherten Angaben werden gelöscht, der Kopf wird neu angepasst!



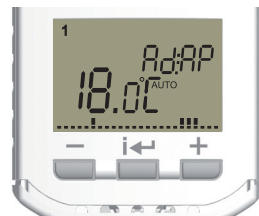


Tipps

Kalksteinschutz



Alle 14 Tage immer mittwochs um 12:00 Uhr wird eine automatische Anpassung durchgeführt, um das Ventilverstopfen mit Wasserstein zu verhindern. Während dieser Funktion leuchtet auf der Anzeige die Meldung **Ad:AP**. Dieser Schutz ist auch im Sommerbetrieb aktiv.



Frostschutz



Ist die Raumtemperatur kleiner als 3°C, wird das Ventil automatisch vom Kopf geöffnet. Steigt die Temperatur, geht es in den eingestellten Modus zurück.

Mechanische Sicherung des Kopfes



Es ist möglich, einen Satz Kunststoffabdeckungen zu kaufen, bestell. Nr. 9903. Sie verhindern versehentliche Handhabung des Kopfes nach der Montage.





Fehlermeldungen

Err - leuchtet bei der ersten Anpassung an das Ventil, oder wenn Fehler **Err0** bis **Err3** auftreten.

Es handelt sich um keinen Fehler, der Kopf sucht nach richtigen Anschlügen oder der Umwandlerteil ist vom Kopfkörper getrennt. Sollte die Meldung dann nicht weg sein und sollte dabei noch einer der Fehler Err0 bis Err3 erscheinen, setzen Sie bitte nach den unten genannten Lösungen fort.

Err0 - Fehler am Temperaturfühler.

Wir empfehlen die Batterie für ca. 2 Min. herauszunehmen und dann wieder einsetzen. Sollte auf LCD wieder eine Fehlermeldung erscheinen, kontaktieren Sie bitte den Hersteller.

Err1 - Anschlag nicht gefunden

Der Kopf wurde wahrscheinlich nicht richtig aufgesetzt, setzen Sie den Kopf bitte erneut auf das Ventil und führen Sie die Montage laut der Anleitung oben durch.

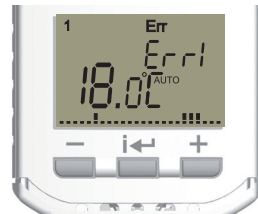
Err2 - Anpassungsfehler

*Trennen Sie bitte den Kopfkörper vom Umwandlerteil und setzen Sie den Kopf wieder auf, damit die Anpassung durchlaufen kann. Falls die Fehlermeldung wieder erscheint, stellen Sie bei **P2** einen höheren Wert ein (Anziekraft des Ventils, siehe Seite 12).*

Err3 - Fehler im Mechanismus oder am Ventil

*Trennen Sie den Kopf bitte vom Heizkörper und drücken Sie mehrmals den Kolben, um das Ventil beweglich zu machen. Danach montieren Sie den Kopf wieder auf den Heizkörper, die Anpassung folgt. Falls die Fehlermeldung wieder erscheint, stellen Sie bei **P2** einen höheren Wert ein (Anziekraft des Ventils, siehe Seite 12).*

Sollte die Fehlermeldung wieder erscheinen, empfehlen wir den Hersteller zu kontaktieren.



Digitaler Heizkörperregler

HD13

Weitere Vorteile:

- ▶ jeden Tag anderes Temperaturprogramm
- ▶ Einstellung von 2 Temperaturebenen möglich (☾ , ☀)
- ▶ Information über laufendes Temperaturprogramm
- ▶ automatische Anpassung an das Ventil
- ▶ Anzeige fürs Ventilöffnen in %
- ▶ automatischer Ventilschutz gegen Kalkstein-Ablagerungen
- ▶ automatisches Ventilschließen bei unerwarteter Senkung der Raumtemperatur (offenes Fenster)
- ▶ automatisches Umschalten zwischen SOMMER/WINTER Zeit
- ▶ Frostschutz
- ▶ kurzfristige Temperaturänderung oder Funktion BOOST möglich
- ▶ Temperaturregelung nach 0.5°C
- ▶ Anzeige für niedrigen Batteriestand

Tabelle von verwendbaren Ventilen	
HD13 ohne Reduktion (Gewinde M30x1,5)	HD13 mit Reduktion
HONEYWELL	HERZ (Gewinde M28x1,5)
HEIMEIER	DANFOSS (Gewinde M28x1,5)
VAC	UNIVA
JUNKERS	(entspricht HERZ) (Gewinde M28x1,5)
KORADO	COTERM (Gewinde M28x1,5)
PURMO (entspricht HEIMEIER, KORADO)	MYJAVA (Gewinde M28x1,5)
SIEMENS	DANFOSS RTD (Gewinde M30x1,5)
KERMI	Für neue Ventile der Marke
DIANORM	OVENTROP
RADSON	und ENBRA (M30x1,5) keine
DELONGHI	Reduktion nötig.

Technische Parameter	
Versorgung	2 x 1.5 V Alkal. Batterie typ AA (im Lieferumfang enthalten!)
Anzahl der Temperaturänderungen	8 Temperaturänd. pro Tag
Min. programmierbare Zeit	30 Minuten
Bereich der einstellbaren Temp.	3 bis 40 °C
Temperatureinstellung	nach 0.5°C
Min. einstellbarer Bereich	0.1 °C
Messgenauigkeit	± 0.5 °C
Lebensdauer der Batterien	bis 3 Jahre
Schutzgrad	IP40
Arbeitstemperatur	0 bis 40 °C

Garantie: 2 Jahre

Falls Sie während oder nach der Garantiezeit einen Service benötigen, schicken Sie das Produkt an die Adresse des Verkäufers, bzw. des Herstellers.

RD20
(Danfoss)



RE-C
(Coterm)



RH20
(Herz)



RE-RTD
(Danfoss RTD)



RE-M
(Myjava)



RE-G
(Giacomini)



EOB
s.r.o.
ELEKTROBOCK CZ
MADE IN CZECH REPUBLIC

ELEKTROBOCK CZ s.r.o.
Blanenská 1763
Kuřim 664 34
Tel.: +420 541 230 216
www.elbock.cz

